



Portrait

Basketball

Portrait Basketballclub

1. Einleitung

Der Bereich Sport und Kultur ist neben der Arbeit in den verschiedenen Werkstätten und Wohnen ein drittes Standbein der Valida, das die Menschen mit einer Beeinträchtigung bei ihrer Entwicklung unterstützen soll.

Die Basketballteams St. Gallen Lakers und St. Gallen Lions gehören neben Radfahren, Fussball, Schwimmen, Reiten, Wintersport, Musik und Theater, zu den Bestandteilen des Bereichs Sport und Kultur.

Die sportliche Bildung dient der Verbesserung der Fitness und der Beweglichkeit. Sie ist ein ideales Mittel, um Ängste ab- und Selbstvertrauen aufzubauen, sich in einer Gruppe zu behaupten, aber auch zu lernen, dass man mit einer Gruppe, wenn sie zusammenhält, weiter kommt.

Im sportlichen Wettkampf mit Athleten aus der ganzen Schweiz bei den Special Olympics Basketballturnieren erleben sie die Gefühle des sportlichen Triumphes und die Enttäuschung der Niederlage.

2. Mitglieder (Stand 2016)

18 Athleten im Alter zwischen 20 und 50 Jahren

2 Coaches

3. Captain

Beim Saisonabschluss wird der Capitain aus der Reihe der Athleten für das nächste Jahr gewählt. Es ist ein Ehrenamt und hat Vorbildfunktion. Er / sie soll Verantwortung übernehmen und unterstützt mit seinem Verhalten die Aufgaben der Trainer.

Bei den Turnieren vertritt der Captain die Mannschaft nach aussen. Er führt die Delegation bei den Eröffnungs- und Schlussfeierlichkeiten an.

4. Finanzierung

Die Aufwände für Training, Clubanlässe, sowie die Teilnahme an den nationalen und internationalen Turnieren, werden durch die Mitgliederbeiträge und durch Spenden finanziert. Der Mitgliederbeitrag beträgt pro Saison 160 Franken.

5. Ausrüstung

Jede Mannschaft erhält eine komplette Ausrüstung mit folgender Zusammensetzung: 2 Turnierleibchen, 2 Turnierhosen, Trainer. Es wird darauf geachtet, dass die Mannschaft einheitlich und sauber an Turnieren auftritt. Das Schuhwerk gehört zur persönlichen Ausrüstung und wird vom Athleten selber finanziert. Empfohlen sind hier knöchelhohe Basketballschuhe.

6. Training / Trainingsbetrieb

Den Trainingsbetrieb unterteilen wir in zwei Stufen und wird in der Sporthalle Schönenwegen durchgeführt.

6.1 Basketballgruppe St. Gallen Lions

Der Trainingsbetrieb fokussiert sich auf die Special Olympics Schweizermeisterschaft und nationale und internationale Turniere. Trainiert wird während dem ganzen Jahr unter dem Patronat von Special Olympics nach angepassten internationalen Basketballregeln der FIBA.

Die Schwerpunkte im Training sind Spieltechnik, Ballwurftechnik, Kondition und Beweglichkeit. Taktische und konditionelle Trainingsformen treten eher in den Hintergrund. Das Training findet in der Freizeit statt und dauert wöchentlich eine Stunde.

6.2 Basketballgruppen St. Gallen Lakers

Die St. Gallen Lakers spielen in der National Liga A der Special Olympics Schweizermeisterschaft. Trainiert wird ganzjährig mit kleinen Unterbrüchen während den Sommerferien. Taktik, Kondition als auch Technik sind Schwerpunkte des wöchentlichen Trainings, das 1 ½ Std. dauert. Die Mannschaft trainiert ebenfalls unter dem Patronat von Special Olympics nach angepassten internationalen Basketballregeln der FIBA auf einem normalen Basketballfeld statt. Das Training findet in der Freizeit statt. Ausgeweitet wurde das Training mit einem wöchentlichen Besuch im Fitnesscenter mit individuellem Trainingsplan. Über das Anschlagbrett und im Einzelfall auch per E-Mail werden die Athleten über das nächste Training informiert.

7. Anlässe / Events

7.1 Einladungen Freundschaftsturniere

Einmal pro Jahr laden wir uns in der Region Ostschweiz gegenseitig zu Freundschaftsturnieren ein. In St. Gallen findet im Oktober jeweils das legendäre OLMA-Turnier statt.

7.2 Schweizer Meisterschaft Special Olympics Basketball

Innerhalb der Schweizer Meisterschaft spielen zurzeit 32 Mannschaften in 5 Kategorien um den Schweizer Meistertitel. Die Meisterschaft wird schweizweit ausgetragen und findet in allen 3 Sprachregionen statt.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://specialolympics.ch/>.

Alle 4 Jahre finden zusätzlich nationale Spiele statt. In einem offenen Turnier wird um den Turniersieg gekämpft.

7.3 Internationale Turniere

Über Special Olympics Schweiz besteht die Möglichkeit, sich für internationale Basketballausschreibungen zu bewerben. Bei Zuschlag vertritt man jeweils die Schweiz. Die Finanzierung dieser Turniere erfolgt primär durch Spenden und einer Eigenleistung des Athleten. Die Kosten des Aufenthaltes werden jeweils vom Gastgeberland getragen.

7.4 Saisonschluss

Die letzte Zusammenkunft der Saison ist meist ein gemütlicher Anlass.

Die Saison wird anhand von Fotos, Ranglisten etc. ausgewertet und die Ziele für die neue Saison werden zusammen erarbeitet.

Im Anschluss findet das Schlusssessen und Captainwahl statt.

8. Kleine Geschichte der Basketballteams

Seit 1992 Teilnahme an der Special Olympics Basketball Schweizermeisterschaft mit zwei Mannschaften

1992 Erste Teilnahme an einem Special Olympics Turnier in Fribourg, Teilnehmer 6 Athleten

1993 Jährliche, regelmässige Teilnahme an regionalen und nationalen Special Olympics Anlässen in der ganzen Schweiz

- 1996 Sport und Kultur der Valida (damals noch Freizeitclub) organisiert ein nationales Basketballturnier in St. Gallen für 36 Mannschaften aus der ganzen Schweiz in der Sporthalle Kreuzbleiche
- 1998 Trainingslager BSC St. Gallen in Vira, Schweiz
Teilnahme von BSC St. Gallen am internationalen Basketballturnier in Vevey, Schweiz
- 2000 Sport und Kultur der Valida (damals noch Freizeitclub) organisiert ein nationales Basketballturnier in St. Gallen für 40 Mannschaften aus der ganzen Schweiz in der Sporthalle Kreuzbleiche
- 2002 Teilnahme von Grashüpfer am internationalen Basketballturnier in Moskau, Russland
Nationale Spiele in Lausanne, Teilnahme aller drei Mannschaften
- 2004 Jubiläumsanlass 75 Jahre St. Otmar St. Gallen mit integriertem Open Turnier Kreuzbleiche
Trainingslager in Davos
- 2005 Teilnahme von BSC St. Gallen am internationalen Basketballturnier in Belgrad, Serbien
- 2006 Trainingslager in Luxemburg (Grillen, Grashüpfer, BSC St. Gallen)
Nationale Spiele in Zug, Teilnahme aller drei Mannschaften
- 2009 Teilnahme von BSC St. Gallen am internationalen Basketballturnier in Valbonne, Frankreich
- 2010 Teilnahme an der Schweizer Meisterschaft
- 2011 Namensänderung BSC St. Gallen 1 neu St. Gallen Lakers
- 2012 Namensänderung BSC St. Gallen 1 neu St. Gallen Lakers
- 2014 Teilnahme von St. Gallen Lakers am internationalen Basketballturnier in Barcelona Spanien / Gold in der Kategorie B